



Europäische SRI Transparenzleitlinien

Im September 2003 hat der Dachverband European Sustainability and Responsible Investment Forum (EUROSIF) Transparenzleitlinien formuliert, die in Form eines umfangreichen Fragebogens von Investmentfondsinitiatoren beantwortet und unterzeichnet werden können. Die unterzeichnenden Gesellschaften sollen offen und ehrlich sein und sie sollen genaue, hinreichende und zeitgerechte Informationen bereitstellen, um Interessierten, insbesondere Kunden, ein Verständnis der Grundsätze und Verfahrensweisen nachhaltiger Geldanlage im Hinblick auf den jeweiligen Anlagefonds zu ermöglichen.

Erklärung White Investments GmbH

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise von White Investments. Seit 1997 bieten wir nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen die Europäischen SRI Transparenzleitlinien.

Dies ist unsere zweite Erklärung für die Einhaltung der Transparenzleitlinien. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.07.2009 bis 30.06.2010. Unsere vollständige Erklärung zu den Europäischen SRI Transparenzleitlinien ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Zustimmung zu den Europäischen SRI Transparenzleitlinien

White Investments verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten.

White Investments befolgt alle Empfehlungen der Europäischen SRI Transparenzleitlinien.

Frankfurt am Main, 05. 11. 2009

Die Leitlinien nach Kategorien

Grundlegende Informationen

1. Die Unterzeichner* sollen die Eigendarstellung klar und übersichtlich gestalten sowie Hintergrundinformation über den Fonds* und den Fondsmanager* bereitstellen.

1a Wie lauten die Namen des/der Fonds sowie des Fondsmanagements, für die diese Leitlinien gelten?

Die nachstehenden Informationen beziehen sich auf den Renditefonds UI. Der Fondsmanager der Renditefonds UI ist die White Investments GmbH, welche für die extrafinanzielle Analyse zuständig ist. Anlageberater des Fonds hinsichtlich der Finanzanalyse ist die Johannes Führ GmbH.*

*In diesem Dokument soll lediglich, wie von der EUROSIF gefordert, auf die Ausgestaltung der extrafinanziellen Analyse eingegangen werden. Sämtliche Informationen zur Finanzanalyse und zum Risikomanagement sollen hier nicht ausgeführt werden. Sie sind in den relevanten Produktunterlagen des Renditefonds UI nachzulesen.

1b Wo sind weitergehende, die Fonds betreffende Informationen erhältlich?

Informationen zum Fonds, wie Monats- und Jahresberichte, sowie das Verkaufsprospekt, sind auf www.whiteinvestments.de erhältlich oder können bei der White Investments GmbH, Hamburger Allee 45, 60486 Frankfurt bezogen werden. Unter anderem können hier Interessenten unseren monatlichen Newsletter abonnieren. Fragen zur extrafinanziellen Analyse beantworten wir unter der Telefonnummer: +49 69 6091840.

1c Welches Volumen hat der Fonds? In der Fondswährung, zu einem festgelegten Termin.

Das aktuelle Volumen ist im Monatsbericht auf www.whiteinvestment.de jederzeit abrufbar. Volumen per 23.10.2009 in Mio. EUR: 14,35.

1d Wo sind Informationen zur Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit erhältlich?

Die historische Wertentwicklung ist über den Monatsbericht auf www.whiteinvestments.de jederzeit abrufbar. Factsheets mit dem täglichen Fondskurs können auf www.universal-investment.de eingesehen werden.

1e Wie sehen Inhalt, Häufigkeit und Wege der Informationsvermittlung an Anleger aus?

Anleger stehen unsere monatlichen Factsheets, der Halbjahresbericht und der Jahresbericht auf www.whiteinvestments.de zur Verfügung. Darüber hinaus erhalten unsere Anleger monatlich unseren Newsletter mit aktuellen Informationen über den Renditefonds UI zugeschickt. Interessenten können sich unter newsletteranmeldung@whiteinvestments.de für den Newsletterempfang registrieren.

Investmentkriterien für Nachhaltigkeitsfonds

2 Die Unterzeichner sollen ihre Ziele und Investitionskriterien klar darstellen.

2a Wie definiert der Fonds den Begriff des nachhaltigen Investments?

Nachhaltigkeit

Bei der Bewertung von Nachhaltigkeit stützt sich der Renditefonds UI auf die weit verbreitete «Brundtland» Definition.

Eine nachhaltige Entwicklung gewährleistet allen Menschen ausreichende materielle Versorgung und ein Leben in Würde und sichert zugleich die Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen.

Nachhaltige Geldanlagen

Die Investments des Renditefonds UI sollen so gewählt werden, dass sie die ethischen, sozialen und ökologischen Ziele der Nachhaltigkeit nicht sabotieren, sondern fördern und somit langfristig die Lebensfähigkeit der nachfolgenden Generation unterstützen. Gleichzeitig sollen sie rentabel und sicher sein.

Nach unserer Definition sind nachhaltige Investments keine eigenständige Anlageklasse, sondern ein Investmentstil. Beim Renditefonds UI bedeutet dies konkret eine Weiterentwicklung des Value Ansatzes. Über die reine Finanzanalyse hinaus werden auch sog. „extrafinanzielle Faktoren“ betrachtet. Diese extrafinanziellen Faktoren können einen erheblichen Einfluss auf die finanzielle Performance eines Unternehmens haben. Für den langfristigen Erfolg von Unternehmen sind beispielsweise Aspekte wie Kundenzufriedenheit, CO₂- und Energieintensität, Strategien im Bereich Forschung und Entwicklung sowie Mitarbeiterförderung wichtig. Es hat sich gezeigt, dass Fondsmanager eine zusätzliche Rendite generieren können, wenn sie solche extrafinanziellen Themen in ihrem Investmentprozess berücksichtigen. Zugleich kann eine solche Vorgehensweise das Risiko für den Anleger reduzieren.

2b Wie lauten die Nachhaltigkeitskriterien für die Investments des betreffenden Fonds?

Der Nachhaltigkeits-Investmentprozess des Renditefonds UI stellt eine kombinierte

Anlagestrategie aus Negativ- und Positivkriterien dar. Eine Kombination aus verschiedenen Strategien ermöglicht es, höchste Standards der Nachhaltigkeit zu setzen und zugleich das Risikoprofil des Fonds zu optimieren.

Ethische Beurteilung

Unternehmen mit ethisch nicht akzeptabler Tätigkeit werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Negativkriterien

- Atomkraft
- Rüstung
- Tabak
- Kinder- und Zwangsarbeit
- Verletzung der Menschenrechte
- Verletzung grundlegender Arbeitsnormen
- Verstoß gegen Umweltnormen
- Korruption

Unternehmen, welche keine Tätigkeiten oder Vorkommnisse in diesen kritischen Bereichen aufweisen, werden anschließend systematisch auf ihre nachhaltige Performance geprüft.

Nachhaltigkeitsperformance von Unternehmen

Untersuchung der Nachhaltigkeitsperformance von börsennotierten und nicht-börsennotierten Unternehmen. Die Analyse erfolgt - analog zum so genannten ESG-Ansatz - in den Themengebieten: Umwelt (Environment), Soziales (Social) und Unternehmensführung (Governance) anhand der folgenden Kriterien:

- Unternehmensethik: z.B. Maßnahmen gegen Korruption und Bestechung;
- Gesellschaftliches Engagement: z.B. Stiftungen, Spendenvolumen, Engagement an den Standorten;

- Corporate Governance: z.B. Transparenz der Geschäftsführung, Kontrollmechanismen, Stimmrechtsbeschränkungen, Entlohnung des Vorstands;
- Kunden: z.B. Qualitätsmanagement, Produktqualität, Kundenzufriedenheit, ethische Marketingpraktiken;
- Mitarbeiter: z.B. Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Chancengleichheit und Frauenförderung, Mitbestimmung und Mitarbeiterbeteiligung;
- Umwelt: z.B. Umweltpolitik und -management, Zertifizierungen, Produktökologie, Ressourceneffizienz, Umweltkennzahlen;
- Menschenrechte und Lieferanten: z.B. Einbindung der Zulieferer in das Umwelt- und Qualitätsmanagement, Einhaltung von Mindest-Arbeitsstandards, Menschenrechte als Kriterium in der Lieferantenauswahl;
- Aktivitäten in kontroversen Geschäftsfeldern: z.B. Alkohol, Atomenergie, Gentechnologie, Glücksspiel, Pornographie, Rüstungsgüter und Waffen, Tabakwaren, Tierversuche.

Neben den hier zugrunde liegenden ca. 100 Kriterien werden auch eine Reihe kontroverser Geschäftsaktivitäten untersucht.

Nachhaltigkeitsperformance von Staaten

Bei der Bewertung der Nachhaltigkeit von Staaten wird in erster Linie untersucht, inwiefern sich ein Land zu wichtigen internationalen Normen im Bereich Nachhaltigkeit bekennt, d.h. Normen, die Mindeststandards für Menschenrechte, Frieden und Umweltschutz festlegen. Der formale Aspekt dieser internationalen Kriterien wird ergänzt durch Bewertungen in wichtigen „Governance“-Kriterien, die

abbilden, inwiefern sich ein Land national einem demokratischen Gemeinwohl verpflichtet sieht. Dadurch wird sichergestellt, dass Länder nicht alleine durch formale Bekenntnisse („Policy“-Aspekt) eine gute Bewertung erhalten, sondern auch die Umsetzung eine Rolle spielt („Performance“-Aspekt); andersherum führt das Fehlen von „Policies“ nicht automatisch zu einer negativen Bewertung.

Sowohl beim Unternehmensresearch als auch bei der Bewertung von Staaten unter Nachhaltigkeitsaspekten verfolgen wir den Best-in-Class Ansatz und filtern die Anleihen heraus, die innerhalb Ihrer Vergleichsgruppe zu den oberen 50% gehören. Sie bilden das investierbare Universum.

2c Wie sind die Nachhaltigkeitskriterien definiert und wie häufig und von wem werden sie überprüft?

Die Nachhaltigkeitskriterien werden von der White Investments in Zusammenarbeit mit dem Researchanbieter Sustainalytics definiert. Alle 6 Monate findet ein vollständiges Update der Ratings statt.

2d Auf welche Art und Weise werden Änderungen dieser Kriterien den Anlegern mitgeteilt?

Änderungen der Kriterien werden auf der Website der White Investments aufgeführt. Darüber hinaus informieren wir unsere Anleger auf unserer Website und durch unsere aktuellen Meldungen bzw. Newsletter.

Researchverfahren

3 Unterzeichner sollen Informationen zu ihren Research-Verfahren bereitstellen.

3a Wie sehen die Research-Methodik, sowie das angewendete Research-Verfahren aus?

Sustainalytics (www.sustainalytics.com) arbeitet nach einem durchgängigen Qualitätsstandard. Die Wahrung der eigenen Unabhängigkeit ist dabei eine wichtige Voraussetzung. Langjährige Corporate Research - Erfahrung ist vorhanden, d.h.:

- Umfassende Recherche in einschlägigen Quellen, dabei liegt ein besonderer Fokus auf unabhängigen Datenquellen;
- Einsatz quantitativer und qualitativer Erhebungsmethoden Dokumentation aller Arbeitsschritte;
- Dokumentation der Informationsquellen, insbesondere auch Differenzierung zwischen Selbstauskünften und unabhängigen Quellen;
- Direkter Kontakt zu den untersuchten Unternehmen: Schriftliche Befragungen und gleichzeitig Angebot zum direkten Dialog. Den Unternehmen wird ermöglicht, die erhobenen Daten zu kommentieren;
- Regelmäßige Datenrevision

Der Rechercheprozess und die Ergebnisse sollen insgesamt nachvollziehbar und transparent sein: für die untersuchten Unternehmen ebenso wie für die Nutzer der Informationen. Alle Arbeitsschritte sind letztendlich darauf ausgerichtet, ein möglichst umfassendes, treffendes und objektives Bild von der Situation und dem Verhalten der untersuchten Unternehmen zu bekommen.

3b Greift das Fondsmanagement auf ein hausinternes Research-Team und/oder externes Research zurück? Bitte erläutern Sie Ihre Aussage.

Die dem Fonds zugrunde liegenden Researchdaten werden von Sustainalytics, einer unabhängigen Research-Agentur erfasst. Das Unternehmen verfügt über ein Team von weltweit mehr als 100 Nachhaltigkeitsanalysten und ist auf die Analyse, Bewertung und Beratung zur Nachhaltigkeitsperformance von Unternehmen und Anleiheemittenten spezialisiert.

3c Gibt es eine externe Kontrolle oder ein externes Prüfverfahren für das Research-Verfahren? Wenn ein Beirat existiert, beschreiben Sie bitte seine Zuständigkeiten.

Das Sustainalytics Research-Verfahren unterliegt zurzeit keiner externen Kontrolle. Zu Maßnahmen der Qualitätssicherung siehe 3a. Sustainalytics bzw. die europäischen Vorgängerunternehmen inklusive scoris, haben jedoch seit dem Jahr 2003 gemeinsam mit einer Reihe weiterer Researchagenturen einen freiwilligen Qualitätsstandard entwickelt (Freiwilliger Qualitätsstandard CSRR-QS 2.0). Mit diesem Qualitätsstandard - dessen Entwicklung von der Europäischen Kommission gefördert wurde – wollen sich die unabhängigen Researchagenturen zu einem transparenten, nachvollziehbaren und dokumentierten Nachhaltigkeits-Researchprozess verpflichten. Erste Pilotzertifizierungen sind mittlerweile erfolgt. Sustainalytics strebt eine entsprechende Zertifizierung in den nächsten Monaten an. (Quelle: www.csrr-qs.org)

3d Umfasst das Research-Verfahren einen Dialog mit Stakeholdern (Anspruchsgruppen)? Falls ja, erläutern Sie dies bitte ausführlicher.

Als unabhängiges Researchhaus steht Sustainalytics in regelmäßigem Kontakt zu einer Reihe von Stakeholdern, wahlweise im Rahmen der Kriterienentwicklung oder im Zuge des Unternehmensresearch - soweit vorliegend fließen Informationen von Stakeholdern in die Analysen und Bewertungen ein. Der Dialog mit Stakeholdern erfolgt jedoch nicht systematisch und institutionalisiert.

3e Haben Unternehmen die Möglichkeit, ihre Firmenprofile bzw. Firmenanalysen einzusehen? Wenn ja, wie häufig?

Alle von Sustainalytics untersuchten Unternehmen erhalten einmal jährlich Einsichtnahme in ihre Unternehmensprofile und haben die Möglichkeit, diese zu kommentieren.

3f Wie häufig wird das Research-Verfahren überprüft?

Der Researchprozess wird ständig hinsichtlich potenzieller Verbesserungen überprüft. Auf jährlicher Basis wird die Gewichtung der sektorspezifischen Kriterien überprüft. Auch potenzielle neue Kriterien werden hierbei diskutiert und eventuell im nächsten Schritt in die Analyse aufgenommen.

3g Welche Researchergebnisse werden öffentlich gemacht? Auf welche Art und Weise?

Wir veröffentlichen keine Researchergebnisse, da das Research nur zahlenden Abonnenten der Sustainalytics zur Verfügung steht. Jedoch wird die vollständige Liste der Titel, in die der Renditefonds UI investiert ist, in den Halbjahres und Jahresberichten auf www.whiteinvestments.de publiziert.

Auswertung und Umsetzung

4 Die Unterzeichner sollen darlegen, inwiefern Researchergebnisse zum Ausbau und Erhalt des Wertpapierbestandes beitragen.

4a Wie werden Researchergebnisse in den Investment-Prozess integriert, einschließlich der Auswahl und Zulassung von Unternehmen für Investments?

Für das Asset Management stehen ausschließlich Titel zur Verfügung, die von Sustainalytics mit einem positiven Nachhaltigkeitsrating ausgezeichnet und ins Anlageuniversum aufgenommen wurden.

4b Welche unternehmensinternen oder -externen Maßnahmen werden ergriffen, um sicherzustellen, dass die einzelnen Titel des Wertpapierbestandes den Investmentkriterien genügen?

Die Einhaltung dieser Beschränkung wird mindestens jährlich durch interne Revisionen überprüft.

4c Welche Grundsätze und Verfahren werden angewendet im Zusammenhang mit der Auflösung einzelner Investments (Disinvestment) aus Nachhaltigkeitsgründen?

Wird ein zuvor positives Nachhaltigkeitsrating bei einer Überprüfung negativ, so muss der Asset Manager den Titel innerhalb von drei Monaten verkaufen.

4d Werden die Anleger über den Verkauf von Investments aufgrund von Nachhaltigkeitskriterien informiert? Wenn ja, wie häufig und auf welche Art und Weise?

Anleger können Veränderungen innerhalb der Top 10 Positionen auf den monatlichen Factsheets auf www.whiteinvestments.de nachvollziehen. Die Veränderungen im Gesamtportfolio sind im Jahresbericht und dem Halbjahresbericht aufgezeigt. Eine direkte Information der Investoren über einen Verkauf von Investments erfolgt nicht.

4e Informiert das Fondsmanagement Unternehmen über einen Ausschluss von Wertpapieren oder den Verkauf von Investments aufgrund der Nichteinhaltung von Nachhaltigkeitskriterien und Grundsätzen des Fonds?

Jedes Unternehmen erhält den Ratingbericht nach Erstellung zwecks Feedback durch das Research-Unternehmen zugestellt. Es ist also informiert über die eigene Nachhaltigkeitsperformance. Über den Ausschluss aus dem Fondsuniversum, welcher für White Investments zusammengestellt wurde, werden Unternehmen nicht informiert.

Engagement Ansatz

5 Die Unterzeichner sollen ihren Engagement-Ansatz erläutern, sofern der Fonds über einen solchen verfügt.

5a Welche Ziele verfolgt das Engagement?

Ziel ist, zu dem/den kritischen Punkt(en) mehr Informationen zu bekommen, um die Situation umfassender beurteilen zu können. Zudem soll bei der betroffenen Firma das Bewusstsein für die ethischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen ihrer Tätigkeit gestärkt werden.

5b Wie entscheidet das Fondsmanagement, bei welchen Unternehmen Engagement erfolgen soll?

Jedes Unternehmen, das durch Sustainalytics analysiert wird, ist Teil des Engagement Prozesses, da das Analystenteam während der Evaluierungsphase im ständigen Dialog mit den Unternehmen steht. Das Fondsmanagement ist vom Engagement losgelöst.

5c Wer nimmt das Engagement im Auftrag des Fonds wahr?

Der Fonds geht nicht aktiv auf Firmen zu, um ihr Verhalten oder ihre nachhaltige Performance zu verändern oder zu verbessern. Siehe auch 5b.

5d Welche Engagement-Verfahren kommen zum Einsatz?

Die Analysten geben sowohl positives als auch negatives Feedback durch die Bewertung der Unternehmen. Wenn es kontroverse Informationen bzgl. der ökologischen oder sozialen Performance eines Unternehmens gibt, konfrontieren die Analysten das betroffene Unternehmen und geben dem Unternehmensmanagement die Möglichkeit Maßnahmen zu kommunizieren, die zur Lösung der aufgetretenen Probleme eingeleitet wurden.

5e Wie wird die Wirksamkeit der Engagement-Aktivitäten überwacht bzw. gemessen?

Die Antworten der Unternehmen werden in der Analyse durch Sustainalytics berücksichtigt.

5f Welche weiteren Maßnahmen, wenn überhaupt, werden ergriffen, falls die Engagement-Aktivitäten als erfolglos eingestuft werden?

Es sind keine weiteren Schritte vorgesehen. Wenn eine Unternehmensbewertung grenzwertig ist, so kann die Antwort eines Unternehmens auf die Engagement Aktivitäten der Researcher der ausschlaggebende Faktor sein. Wenn das in der Konsequenz bedeutet, dass ein Unternehmen aus dem Investmentuniversum fällt, so kann dies auch zu einem Verkauf des Titels führen.

5g Auf welche Art und Weise und wie oft werden Investoren und weitere Stakeholder (Anspruchsgruppen) über Engagement-Aktivitäten informiert?

Durch die Berichterstattung gemäß der Transparenzleitlinien Eurosif.

Wahl- und Abstimmungsverhalten

6 Die Unterzeichner sollen ihr Abstimmungsverhalten darlegen.

6a Verfügt der Fonds über Grundsätze zur Stimmrechtsausübung? Wenn ja, welche?

Die White Investments GmbH befolgt alle Empfehlungen der Europäischen Transparenzleitlinien.

Da White Investments kein Stimmrecht ausübt, wird die Frage 6 nicht beantwortet.

6b Legt das Fondsmanagement sein Abstimmungsverhalten und die Begründung seiner Entscheidungen offen? Wenn ja, wo sind entsprechende Informationen zu finden?

6c Unterstützt bzw. fördert das Fondsmanagement Aktionärsanträge?

Der Fonds übt keine Stimmrechte aus.

Wahl- und Abstimmungsverhalten

7 Die Unterzeichner sollen in regelmäßigen Abständen Informationen über ihre Aktivitäten bekannt geben. Dies sollte mindestens einmal jährlich geschehen.

7a Welche Titel enthielt der Fonds an einem benannten Datum in den letzten 6 Monaten?

Die vollständige Liste der Titel, in die der Renditefonds UI investiert ist, wird in den Halbjahres- und Jahresberichten auf www.whiteinvestments.de publiziert.

7b Welche Engagement-Aktivitäten wurden vom Fonds im letzten Jahr durchgeführt?

Siehe 5c.

7c Welche mit den Investmentkriterien des Fonds zusammenhängenden Stimmrechtsausübungen wurden durchgeführt?

Siehe 6.

Begriffsbestimmungen

Begriff	Begriffsbestimmung
Abstimmungsverhalten	Verhalten eines Fonds, der sein Stimmrecht als Investor einsetzt, um die Unternehmenspolitik zu beeinflussen.
Ausschluss (Wertpapierausschluss)	Der Ausschluss von Branchen oder Unternehmen von einem Fonds, wenn deren Aktivitäten im Widerspruch zu festgelegten Kriterien stehen (z.B. Tabakindustrie oder Tierversuche).
Disinvestment	Titel im Wertpapierbestand des Fonds, die verkauft werden.
Engagement	Ein langfristiger Dialog mit den Unternehmen, der diese in Richtung einer besseren sozialen, ökologischen und ethischen Praxis zu beeinflussen sucht.
Fonds	Eine juristische Einheit, deren ausschließliche Aufgabe der Erwerb von Investitionsbeständen ist. Dies schließt Sonder- und Teilfonds mit ein.
Fondsmanagement	Die Organisationseinheit, die für das Management des Fonds verantwortlich zeichnet.
Investmentkriterien	Der Grundsatz oder die Urteilsgrundlage zur Festlegung, wozu der Fonds aus ökologischer, sozialer oder ethischer Sicht investieren darf oder nicht.
Unterzeichner	Fond(s) und/oder Fondsmanager, die sich zur Abgabe von Erklärungen in Übereinstimmung mit den Leitlinien verpflichten.
Titel	Die Wertpapiere (Aktien, Obligationen u.ä.) von Unternehmen (und Körperschaften), die gemeinsam den Fonds bilden.
Wertpapierbestand	Ein vom Fondsmanagement betreutes Investitionsbündel.
Ziele (des Fonds)	Beschreibung der Philosophie und der Gesamtausrichtung des Fonds, jedoch nicht der hierfür in Ansatz gebrachten Investitionskriterien.

Haftungsausschluss – Eurosif kann weder die Verantwortung noch die Haftung für unrichtige oder irreführende Informationen der Unterzeichner in ihren Antworten zu den Transparenzleitlinien übernehmen.

Ergänzend:

Wie hoch waren im vergangenen Jahr die Spenden des Fonds für Wohltätigkeitsorganisationen? Welchen Anteil an den Einnahmen aus den Fondsgebühren hatten sie?

In 2008 wurden 25.000 Euro an den WWF Deutschland gespendet

Aktuelle Mitglieder des Dachverbands Eurosif:

- Belsif, Belgien
- Forum Nachhaltige Geldanlagen, Deutschland
- Forum per la Finanza Sostenibile, Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable, Frankreich
- Swesif, Schweden
- UK Social Investment Forum, Großbritannien
- VBDO (Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling), Niederlande

Weitere Information erhalten Sie bei Eurosif unter ++33-1-40 20 43 38 oder über Email unter contact@eurosif.org. Aktuelle Informationen zu den Transparenzleitlinien können Sie unter www.eurosif.org finden.

Forum Nachhaltige Geldanlagen Deutschland, Österreich und Schweiz

Eurosif (European Sustainable Investment Forum)

La Ruche
84 quai Jemmapes
75010 Paris
France

Main Tel: +33 1 40 20 43 38
www.eurosif.org